



Postanschrift

Universität Bayreuth
95440 Bayreuth

Besucheradresse

Zapf-Gebäude, Haus 1
Nürnberger Straße 38
95448 Bayreuth

Telefon 0921/55-4681

Telefax 0921/55-4631

E-Mail controlling@uni-bayreuth.de

Internet www.controlling.uni-bayreuth.de

Technik des betrieblichen Rechnungswesens II: Kostenrechnung (A-2)

1. Vorbemerkung

Die vorliegende Veranstaltungsbeschreibung zum Modul „*Technik des betrieblichen Rechnungswesens II: Kostenrechnung*“ möchte regelmäßig auftretende Fragen zum Ablauf und zur Organisation möglichst umfassend klären. Daher möchten wir Sie herzlich bitten, diese Beschreibung gründlich zu studieren.

2. Zielgruppe und empfohlene Vorkenntnisse

Die Veranstaltung stellt als Propädeutikum eine Pflichtveranstaltung für Studierende wirtschaftswissenschaftlicher Studiengänge dar. Zudem richtet sich die Veranstaltung entsprechend der jeweiligen Prüfungsordnungen an Studierende anderer Studiengänge mit einer wirtschaftswissenschaftlichen Nebenfachausbildung. Die Veranstaltung ist dem Grundlagenbereich zuzuordnen und sollte daher in der Anfangsphase des Studiums belegt werden.

Entsprechend der Verortung in der Grundlagenausbildung sind außer mathematischen Grundkenntnissen keine Vorkenntnisse erforderlich. Der vorherige Besuch der Veranstaltung „*Technik des betrieblichen Rechnungswesens I: Buchführung und Abschluss*“ wird jedoch empfohlen.

3. Angebotshäufigkeit und Veranstaltungsterminierung

Die Veranstaltung wird zwei Mal pro Jahr angeboten. Die Inhalte der Veranstaltungen sind identisch. Im Sommersemester findet die Veranstaltung als laufende Veranstaltung mit wöchentlicher Vorlesung statt. Zusätzlich wird die Veranstaltung im Wintersemester vor Vorlesungsbeginn als einwöchige Blockveranstaltung angeboten, dieser Blockkurs findet Ende September/Anfang Oktober statt.

Die genauen Termine der Veranstaltung (Vorlesung und Tutorium) entnehmen Sie den entsprechenden Aushängen auf der Homepage des Lehrstuhls für Controlling (BWL XII) bzw. dem Vorlesungsverzeichnis.

	Wintersemester	Sommersemester
Laufende Veranstaltung		X
Blockkurs	X	

4. Lernziele und Lerninhalte

LERNZIELE Die Kostenrechnung ist ein Grundbestandteil der wirtschaftswissenschaftlichen Ausbildung. Im Rahmen der Veranstaltung erlangen die Studierenden Grundkenntnisse in der Kostenrechnung als Teilbereich des betrieblichen Rechnungswesens eines Unternehmens. Sie werden befähigt, wesentliche Zusammenhänge zwischen Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung zu erklären. Sie sind in der Lage, die sich mit dem Aufbau und der Durchführung einer Kostenrechnung ergebenden Probleme zu erkennen und zu beurteilen sowie die Kostenrechnung als Informations- und Kontrollinstrument zu nutzen und auf praxisnahe Problemstellungen anzuwenden. Durch die Vermittlung von Kenntnissen über die verschiedenen Systeme der Kostenrechnung von der Vollkostenrechnung auf Istkostenbasis bis zur Grenzplankostenrechnung vermögen die Studierenden mit betrieblichen Entscheidungsproblemen, insbesondere betreffend die kurzfristige Planung, Steuerung und Kontrolle, umzugehen.

LERNINHALTE

- Grundlagen der Kostenrechnung
- Kostenartenrechnung
- Kostenstellenrechnung
- Kostenträgerstückrechnung (Kalkulation)
- Kostenträgerzeitrechnung (Erfolgsrechnung)
- Systeme der Plankostenrechnung
- Systeme der Teilkostenrechnung
- Entscheidungsorientierte Kostenrechnung

5. Form und Umfang der Wissensvermittlung

Mit der Veranstaltung „*Technik des betrieblichen Rechnungswesens II: Kostenrechnung*“ können Studierende Leistungspunkte entsprechend der jeweils geltenden Prüfungsordnung erwerben. Für Studierende (Bachelor) der Betriebswirtschaftslehre ist der Erwerb von 3 ECTS-Leistungspunkten möglich.

Die Veranstaltung besteht aus einer Vorlesung (2 SWS) sowie einem Tutorium (1 SWS). In der Vorlesung werden die theoretischen Grundlagen der Kostenrechnung vermittelt. Dabei wird ein besonderer Fokus darauf gelegt, die theoretischen Inhalte durch viele Praxisbeispiele unmittelbar anschaulich zu gestalten. Hierbei handelt es sich – dem Begriff der *Kostenrechnung* entsprechend – i.d.R. um Rechenbeispiele. Darüber hinaus sind in die Vorlesung Aufgaben integriert, wie sie auch Bestandteil einer Klausur sein könnten.

In den auf die Vorlesungsinhalte abgestimmten Tutorien werden die Lerninhalte der Vorlesung anhand von Übungsaufgaben vertieft. Es werden jeweils mehrere parallele Tutorien angeboten. Diese sind inhaltlich identisch. Bitte sorgen Sie selbst für eine möglichst gleichmäßige Aufteilung auf die Tutorien, um einen reibungslosen Studienablauf zu ermöglichen.

In den Tutorien werden die Übungsaufgaben besprochen und gelöst. Es empfiehlt sich, die Aufgaben der Tutorien vorher zu bearbeiten, um einen möglichst guten Lernerfolg sicherzustellen. Bitte nutzen Sie die Tutorien für eine aktive Mitarbeit. Seien Sie sicher, dass Ihre Fragen auch von Ihren Kommilitonen dankbar aufgenommen werden. Fragen, die sich im Rahmen der Nachbereitung der Tutorien ergeben, können Sie über die eLearning-Plattform (weiteres unter Punkt 6) an die Tutoren stellen. Bitte beachten Sie jedoch den in den Tutorien genannten Termin, bis zu dem Sie Fragen stellen können.

Die Tutorien werden i.d.R. durch Kommilitonen von Ihnen geleitet, die sich in höheren Semestern befinden und in der Lehre engagieren. Bitte behandeln Sie Ihre Kommilitonen respektvoll und akzeptieren Sie, wenn eine Frage einmal nicht direkt vor Ort beantwortet werden kann.

Zusätzlich wird i.d.R. kurz vor dem Klausurtermin eine öffentliche Fragestunde angeboten. Diese dient dazu, Fragen gebündelt zu beantworten, da vielfach identisch Fragen im Rahmen der Klausurvorbereitung

auftreten. Etwaige Fragen können Sie uns bis einen Tag vor der Fragestunde zusenden. Ad-hoc auftretende Fragen werden ebenfalls, soweit möglich, öffentlich beantwortet. Die Dauer dieser Fragestunde richtet sich nach der Anzahl der auftretenden Fragen. Fragen, die nach dieser öffentlichen Fragestunde eingehen, werden nicht mehr beantwortet, sondern müssen unter den Studierenden geklärt werden.

6. Lehrmaterialien

Von Seiten des Lehrstuhls werden auf die Lernziele und Lerninhalte abgestimmte Lehrmaterialien herausgegeben. Es wird empfohlen, diese als Grundlage der Veranstaltungs- und Klausurvorbereitung zu nutzen. Die Lehrmaterialien können vor der ersten Veranstaltung im Semester unmittelbar vor bzw. in dem entsprechenden Hörsaal käuflich erworben werden. Ein vorheriger Erwerb am Lehrstuhl ist nicht möglich.

Die Lehrmaterialien umfassen die Foliensammlung der Vorlesung mit zahlreichen Beispielen und Anwendungsfällen. Ferner beinhalten die Lehrmaterialien jene Übungsaufgaben, die in den Tutorien besprochen werden. Die Lösungen zu den Übungsaufgaben werden im Anschluss an die Tutorien über das eLearning-Portal Moodle zur Verfügung gestellt: <https://elearning.uni-bayreuth.de/>. Ggf. werden hierüber auch weitere Materialien (z.B. Klausuren vergangener Semester) an dieser Stelle verfügbar gemacht.

HINWEIS:

Der Zugangsschlüssel für die Veranstaltung wird Ihnen in der ersten Veranstaltung bekanntgegeben.

Weitere Literaturempfehlungen sind in den Lehrmaterialien enthalten und werden in der Vorlesung erläutert.

7. Prüfungsmodus und Klausurterminierung

Ein benoteter Leistungsnachweis kann auf Basis einer einstündigen Klausur erworben werden. Dazu ist eine Anmeldung zur Klausur im Prüfungsverwaltungssystem Campus Online erforderlich. Diese Anmeldung ist durch die Studierenden selbst vorzunehmen unter <https://campusonline.uni-bayreuth.de>. Der Zeitraum, in dem Sie sich für die Klausur anmelden können, wird rechtzeitig in der Vorlesung bekanntgegeben und ist überdies in Campus Online nachvollziehbar.

WICHTIG:

Eine nachträgliche Anmeldung nach Ablauf des Anmeldezeitraums ist **nicht möglich**. Bitte sehen Sie von diesbezüglichen Anfragen am Lehrstuhl ab.

Analog zur Angebotshäufigkeit der Veranstaltung wird auch die Klausur an zwei Terminen pro Jahr angeboten. Zum einen findet eine Klausur nach der laufenden Veranstaltung im Sommersemester (i.d.R. im Juli) statt. Zum anderen wird ein Klausurtermin im Anschluss an den Blockkurs angeboten, d.h. im Wintersemester Ende Oktober/Anfang November. Den genauen Termin sowie die Räume entnehmen Sie bitte den Angaben in Campus Online.

Für die Klausur sind als Hilfsmittel zugelassen: dokumentenechte Schreib- und Zeichengeräte sowie ein nicht programmierbarer Taschenrechner. Eigene Formelsammlungen und Gesetzestexte dürfen ebenso wie Handys, Laptops etc. nicht verwendet werden. Die Verwendung unzulässiger Hilfsmittel wird als Unterschleif gewertet und führt zum Nichtbestehen der Klausur.

Etwaige Hinweise zur Struktur oder den Inhalten der Klausur werden ausschließlich öffentlich in der Veranstaltung bekanntgegeben, um eine Gleichbehandlung aller Studierenden sicherzustellen. Von diesbezüglichen Fragen per E-Mail oder im eLearning-Portal Moodle ist daher abzusehen.